



Bundesoberpräsident von San Andreas. Präsident Quirllsibel



Gültig: Dieses Gesetz giltet in ganz San Andreas-Bundesstaat
Von 26.01.1948 bis hoffentlich lebenslange Zeit

Präambel/Grundsatz:

Mobbing war lange genug nicht richtig verboten. Doch das ändert sich. Wenn im heutigen Alltag ein Mobbingopfer bei der Polizei Meldung macht, dann kommen die Beamte vor Ort und sprechen zunächst mit dem Rektor/in, dem Lehrer/in, dem Opfer und auch mit dem Täter. Volljährige und auch Minderjährige Schüler werden dann auf die Dienststelle begleitet und wer volljährig ist, hat wirklich Pech gehabt! Dann wird die Polizei eine Strafanzeige fertigen. Minderjährige werden freigelassen, aber die Eltern müssen dagegen verantworten und vielleicht auch vor Gericht antreten. Aber auf jeden Fall werden die Übeltäter in aller Alter aus der Schule ausgewiesen. Jugendamt wird eine Strafakte anlegen und beim nächsten Vorfall kann die vorherige Straftat dazugerechnet werden.

§1 Inhalt:

alle Schüler und vor allem schwache und weibliche Schülerinnen und Schüler sollen endlich von dem Mobbingwahn erlöst werden. Dafür wurde 1948 ein Gesetz ausgestellt. Dieser Gesetz soll alle Mobbingopfern schützen und die Übeltäter sollen hart bestraft werden. Wer heute einen Mobbing disinfiziert, kann bis zu 3 Jahren Gefängnisstrafe verurteilt werden und sogar aus der Schule ausgewiesen werden.

Begriffsbestimmung:

Mobbing ist bedauerlich relativ schlecht und deshalb sind sie verboten.

Ausgenommen:

Ausnahme gibt es nur recht wenig. wenn ein Schüler nur für kurze Zeit gemobbt hat und mit einer Verwarnung sofort aufhört, dann ist jede Strafe nicht angemessen.

§2 Verantwortungsregelung:

Alle Lehrkräfte, auch Schulleitung sind gegen das Beobachten von Mobbing grundsätzlich verpflichtet und müssen da auch helfen und ermitteln. Lässt es denen der Vorfall kalt, können die Lehrer sich wegen Missbrauch von Regelungen verantworten. Auch sie können aus der Schule fliegen.

§3 Zuwiderhandeln ist Missachtung des Gesetzes:





Wenn eine Schule auf Mobbing nicht reagiert, dann kann die Schule verflucht werden. Die Lehrkräfte verlieren den Job und die Schülern müssen in eine neue Schule eingegliedert werden.



- keine Angabe -

Demokratische Abstimmung

